

Zeitschrift: Werk - Archithese : Zeitschrift und Schriftenreihe für Architektur und Kunst = revue et collection d'architecture et d'art
Band: 66 (1979)
Heft: 25-26: Eingriffe = Interventions

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

und Ziele im chinesischen und abendländischen Stadtbau. Er erläutert unsere westliche lineare Denkweise, die, dauernd nach neuen Horizonten ausgerichtet, die verschiedensten Dinge additiv aufreicht. Die Umsetzung solcher Denkart in Stadt- und Gartenpläne führt zu schnurgeraden Achsen und Blickpunkten mit möglichst weiten Perspektiven. Sehr anders ist die chinesische Denkweise. In sich ruhend, sucht sie die Synthese und definiert niemals ein Ding für sich allein, sondern in erster Linie nach dessen Bezogenheit zum Ganzen. Im chinesischen Stadt- oder Gartenplan dominiert daher niemals eine Hauptachse mit symmetrisch aufgebauter Kulisse. Vielmehr bildet ein Netz aus Längs- und Querachsen, die keineswegs gerade sein müssen, das Grundkonzept einer Abfolge voneinander weitgehend getrennter, sich steigernder Raumabschnitte.

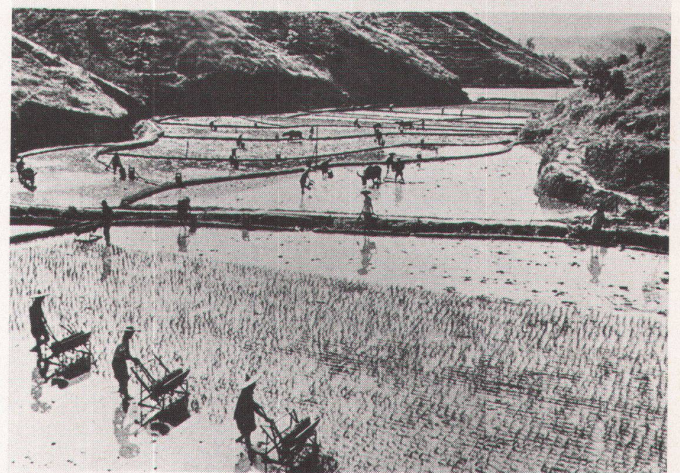
Die letzten vier Kapitel sind ganz der tiefen Naturverbundenheit des chinesischen Volkes und ihrem Ausdruck in der hochentwickelten Landschaftsmalerei

und Gartenbaukunst gewidmet. Die Worte des chinesischen Malers Kuo Hsi, 1100 n. Chr., beschreiben die Fähigkeit und das Bedürfnis der Chinesen, Natur in höchst bewusster Weise zu erleben und zu genießen. Er schrieb:

«Es gibt Landschaften, durch die man reisen kann, Landschaften, in denen man träumen möchte, die man durchstreifen, und Landschaften, in denen man wohnen möchte. Jedes Bild, das eines von diesen enthält, gehört der Kategorie des Vortrefflichen an.»

Das Bildmaterial von Rainers Buch vermag diese verschiedenen Eindrücke hervorragend zu vermitteln und die entsprechenden Wünsche nach Reisen, Träumen, Durchstreifen und Wohnen zu wecken. Wohl gerade aus diesem Ziel heraus wurden die Bildlegenden nicht den Bildern zugeordnet, was jedoch die Lesbarkeit des Buches erschwert. Zudem hätte eine Karte mit der Reiseroute des Autors dem Leser, der das Land kaum aus eigener Erfahrung kennt, geholfen, sein Bild der chinesischen Welt zu weiten und zu klären.

Im Ganzen vermittelt der kost-



Reisanbau: Im Vordergrund leichte, mit der Hand geführte Maschinen

bare Band einen tiefen Eindruck der fernen und fremden chinesischen Welt, deren Produkte wir heute schon bedenkenlos konsumieren. Er schildert die uns noch fremde Fähigkeit Chinas, gesteigerte Ansprüche nicht durch Monumentalisierung zu befriedigen, sondern durch Verfeinerung und dabei die allgemeingültigen Ordnungsvorstellungen, Typen und Massstäbe zu erhalten. Wenn wir uns bewusst werden, dass in

China etwa 900 Millionen Menschen auf einer Fläche leben, die kaum so gross ist wie Europa, und dann die Bilder von den Schönheiten der Landschaft, der Städte und Gärten betrachten, haben wir allen Grund, viel genauer nach den Grundsätzen und Methoden zu fragen, die solche Harmonie ermöglichen. *Otti Gmür*

Neue Bücher Architektur

G. Albert / C. Castella / J. C. Ludi / P. Pellegrino

Paysages et Pertinence Architecturale

260 Seiten, Abb., br. Fr. 15.-

Bauschäden Sammlung Band 3: Sachverhalt, Ursachen, Sanierung

hrsg. v. Günter Zimmermann, 160 S., ill., gbd. Fr. 30.-

Bon-Hui-Uy
Architectural Drawings + Leisure Sketches

118 Seiten, mit vielen Abb., Ppck Fr. 23.20

Ernst Brugger / George Häberling,

Abbau regionaler Ungleichgewichte

Bd. 1: Regionalwirtschaftliche Ausgangslage, 504 Seiten

Bd. 2: Institutionelle Ausgangslage / Raumordnungspolitik im Kanton Zürich, 574 Seiten

Bd. 3: Leitziel / Regionalwirtschaftliche und staatsrechtliche Ableitungen, 424 Seiten
alle drei Bände Fr. 185.-

Ulrich Burandt

Ergonomie für Design und Entwicklung

154 Seiten, ill., gebunden Fr. 78.-

R. Gaupp-Kandzore / H. Merkel

Flexible Wohnungen

Nutzererfahrungen, 96 S., 102 Abb., br. Fr. 28.-

Hans Martin Gubler

Die Kunstdenkmäler des Kantons Zürich Band III: die Bezirke Pfäffikon und Uster
gbd. Fr. 59.-

Thilo Hilpert

Die funktionelle Stadt

Le Corbusiers Stadtvision, Bedingungen, Motive, Hintergründe, 292 S., 84 Abb. (Bauwelt-Fundamente Bd. 48) Ppck. Fr. 34.-

Charles Jencks

Daydream Houses of Los Angeles

80 pages, 64 full colour illustrations, Ppck. Fr. 16.70

Maggie Keswick

The Chinese Garden

200 pages, over 250 ill., 24 in colour, gbd. Fr. 59.-

Heidemarie Kief

Der Einfluss Frank Lloyd Wrights auf die mitteleuropäische Einzelhausarchitektur

Ein Beitrag zum Verhältnis von

Architektur und Natur im 20. Jahrhundert.

287 Seiten, illustriert, br. Fr. 44.50

M. Kiss / H. P. Mahon / H. J. Leimer

Energiesparen jetzt

Arbeitsmethoden und Checklisten zum Kostensenken in bestehenden und neuen Gebäuden und Industrieanlagen, 312 Seiten, zahlr. Abb. und Tabellen, gbd. Fr. 98.-

Heinrich Klotz

Gestaltung einer neuen Umwelt

Kritische Essays zur Architektur der Gegenwart ca. 130 Seiten, 90 Abb., br. Fr. 19.80

Rem Koolhaas

New York délire

Un manifeste rétroactif pour Manhattan, 262 Seiten mit vielen Abbildungen.

Johann Kräffner

Naive Architektur in Niederösterreich

176 Seiten, 116 Bilder, gbd. Fr. 78.-

Alle angezeigten Bücher, alle lieferbaren Fachbücher und alle deutschsprachigen Bücher besorgen wir Ihnen gerne: **Versandbuchhandlung Arthur Niggli AG**

CH-9052 Niederteufen (Telefon: 071/33 1772)

4800 Baufachbücher

verzeichnet der Baufachbücher-Katalog von KK, der führenden deutschen Fachbuchhandlung für Architektur und Bauwesen - Fachbücher über sämtliche Gebiete des Hochbaus und Ingenieurbaus, über Baurecht und Normung, über Städtebau und Umweltplanung, über Architekturgestaltung und Baugeschichte u. a.

Jedes dieser 4800 Bücher können Sie unverbindlich zur Ansicht anfordern; verlangen Sie aber zunächst den Baufachbücher-Katalog, den ernsthaft Interessenten kostenlos erhalten.

Fachbuchhandlung Karl Krämer
7000 Stuttgart 1 Rotebühlstr. 40 Tel. (0711) 61 30 27